

Innovatives Unterrichtskonzept mit Grimms Märchen

von Daira Sparite, Sattsgymnasium Jekabpils

Thema : Grimms Märchen

Jahrgangsstufe 12, Deutsch als 2. Fremdsprache

Unterrichtsziele: Entwicklung der kommunikativen Fertigkeiten zum Thema, Förderung der Kreativität

Dauer : 1 UE

Unterrichtsverlauf

Zeit	Schritte	Methode	Lerneraktivität	Material
5'	Einstieg Bekanntgebung der Unterrichtsziele	Hören-Sehen	Die Lerner sehen sich und hören eine Videorezension zu Grimms Märchen	Plakat mit den bekanntesten Märchenfiguren und Märchentiteln oder 2 Slides der PPP www.youtube.com/watch?=-Cu2GGECh2QSM
5'	Kurzbiographie der Brüder Grimm	Hören-Sehen		PowerPoint – Präsentation (Lehrerbericht)
5'	Die wichtigsten Lebensdaten der Brüder Grimm	HV - Übung	Die Lerner hören sich den Hörtext (durch die Lehrperson vorgetragen) und bearbeiten das Arbeitsblatt Nach dem Hören vergleichen sie ihre Lösungen mit dem Lösungsblatt	Text zum Vorlesen Arbeitsblatt 1
10'	Märchen darstellen und sich zum Dargestellten äußern	Standbilder	Die Lerner bilden 3 Gruppen. Jede Gruppe bekommt 2 Kärtchen mit Märchentiteln. Jede Gruppe macht zu jedem Märchen ein Standbild , die zweite Gruppe versucht, das dargestellte Märchen zu erraten. Die 3.	Kärtchen mit Märchentiteln (Arbeitsblatt 1) Arbeitsblatt 2

			Gruppe beschreibt, was und wen sie im Standbild sehen.	
10'	Märchenhafte Produkte	Werbeslogans erfinden und schreiben	Jede/e bekommt eine Liste mit „märchenhaften“ Produkten und schreibt dazu Slogans, anschließend werden die Produkte im Plenum vorgestellt	Arbeitsblatt 3
3'	Evaluation des Unterrichts	Frage – Antwort-Spiel	Die Lerner gehen im Raum umher und stellen einander die Frage „Na, wie war es?“ und beantworten sie	
2'	Hausaufgabe nach Wahl	1. Neue Rotkäppchen erfinden 2. Gerüchte formulieren	1. Die Lerner müssen zu Bildern/Fotos aus Illustrierten neue Rotkäppchen erfinden indem sie einer Person auf dem Bild eine rote Mütze malen oder kleben und eine Unterschrift finden 2. Die Lerner müssen Gerüchte zu den Märchen formulieren	Arbeitsblatt 4

Arbeitsblatt 1

Du hörst zweimal einen Bericht über Brüder Grimm. Beim Hören oder danach ergänze die Lücken durch Zeitangaben und Zahlen. Lies zuerst die Kurzfassung des berichts genau durch.

Jakob und Wilhelm Grimm haben (0)_____ Jahre lang Märchen gesammelt. Der erste Band ihrer Märchen erschien (1) _____. Die Märchen der Brüder Grimm sind in (2) _____ Sprachen übersetzt worden. Jakob Grimm starb _____, (4) _____ Jahre später als sein Bruder. Ihr „Deutsches Wörterbuch“ wurde (5) Jahre Später beendet. Es hatte (6) _____ Bände.

Lösungen zum Arbeitsblatt

1. 1812
2. 140
3. 1863
4. 4
5. 100
6. 32

Text zum Vorlesen

24. *Es war einmal ...*

Die Brüder Grimm

Mit diesen Worten beginnen viele Märchen. Kinder hören sie gern, wenn sie noch klein sind, und greifen selbst zum Märchenbuch, wenn sie lesen können. Sie finden ihre Geschichten vom „Rotkäppchen“, „Dornröschen“ oder „Schneewittchen“ in den „Kinder- und Hausmärchen“ der Brüder Grimm.

Die beiden deutschen Germanisten Jacob und Wilhelm Grimm hatten sechs Jahre lang Märchen gesammelt, aufgeschrieben und 1812 den ersten Band ihrer Märchensammlung herausgegeben. Im Vorwort schrieben sie: „Wenig Bücher sind mit solcher Lust entstanden.“ Wir können heute hinzufügen: Wenig Bücher haben Kindern in aller Welt so viel Freude bereitet, denn inzwischen wurden die Märchenbücher der Brüder Grimm in 140 Sprachen übersetzt.

Die Krönung des Lebenswerkes der beiden Germanisten ist jedoch ihre Arbeit an der deutschen Sprache. Sie hatten es sich zur Aufgabe gemacht, den Wortschatz des Deutschen von Luther bis Goethe zu erschließen. Als Jacob Grimm 1863 vier Jahre nach seinem Bruder starb, waren alle Wörter bis zum Buchstaben *F* erfaßt.

Erst hundert Jahre später wurde dieses Werk, das „Deutsche Wörterbuch“, von Wissenschaftlern der Akademien Berlin und Göttingen mit dem Band 32 abgeschlossen. / Aus: Richter, G. und Richter, M. „Interessantes, Kurioses, Wissenswertes“. - Verlag für Deutsch., Bmaning 1994

Arbeitsblatt 2

Kärtchen für Standbilder

ASCHENPUTTEL	DORNRÖSCHEN	SCHNEEWITTCHEN
DER WOLF UND DIE SIEBEN GEIßLEIN	HÄNSEL UND GRETEL	DIE BREMER STADTMUSIKANTEN

Märchenhafte Werbung

1. Schreib zu jedem „märchenhaften“ Produkt einen Werbeslogan wie im Beispiel. Variiere den Spruch. Benutze dabei folgende Redemittel:

.... garantiert Ihnen ...

Nehmen/Kaufen/ Benutzen Sie, damit Sie

2. Suche nach weiteren märchenhaften Produkten und schreib dazu Werbeslogans

Produkt	Werbeslogan
Camebert, Marke „Rotkäppchen“	Macht hungrige Wölfe wieder friedlich
Wandspiegel, Marke „Schneewittchen“	
Rotwein, Marke „Rotkäppchen“	
Glassarg, Marke „Schneewittchen“	
Linsen; Marke „Aschenputtel“	
Pauke, Marke „Bremer „Tadtmusikanten“	
Lebkuchen, Marke „Hänsel und Gretel“	
Porzellanteller, Marke „Dornröschen“	
_____, Marke _____	
_____, Marke _____	
_____, Marke _____	

Hausaufgaben

1. **Erfinde zu Bildern aus Illustrierten oder Kalendern neue Rotkäppchen. Male oder klebe einer Person auf dem Bild eine rote Mütze schreib eine passende Unterschrift.**

2. Hast Du schon gehört? Weißt du, was man sich in der Stadt erzählt?

Der Prinz soll Dornröschen wachgeküsst haben

Formuliere auf diese Weise weitere Gerüchte. Du darfst auch von Märchen abweichen.

Ein Prinz				
Gretel				
Der Wolf		Dornröschen		
Eine Mutter		eine Hexe	wachgeküsste	
Die Königstochter	soll/sollen	Rotkäppchen	verbrannt	haben
Die Stifmutter		Aschenputtels Stiefschwestern	gefressen	
Der Jäger		Schneewittchen	geschlagen	
Die 7 Zwerge				
Die Räuber				
Der Esel				

24. *Es war einmal ...*

Die Brüder Grimm

Mit diesen Worten beginnen viele Märchen. Kinder hören sie gern, wenn sie noch klein sind, und greifen selbst zum Märchenbuch, wenn sie lesen können. Sie finden ihre Geschichten vom „Rotkäppchen“, „Dornröschen“ oder „Schneewittchen“ in den „Kinder- und Hausmärchen“ der Brüder Grimm.

Die beiden deutschen Germanisten Jacob und Wilhelm Grimm hatten sechs Jahre lang Märchen gesammelt, aufgeschrieben und 1812 den ersten Band ihrer Märchensammlung herausgegeben. Im Vorwort schrieben sie: „Wenig Bücher sind mit solcher Lust entstanden.“ Wir können heute hinzufügen: Wenig Bücher haben Kindern in aller Welt so viel Freude bereitet, denn inzwischen wurden die Märchenbücher der Brüder Grimm in 140 Sprachen übersetzt.

Die Krönung des Lebenswerkes der beiden Germanisten ist jedoch ihre Arbeit an der deutschen Sprache. Sie hatten es sich zur Aufgabe gemacht, den Wortschatz des Deutschen von Luther bis Goethe zu erschließen. Als Jacob Grimm 1863 vier Jahre nach seinem Bruder starb, waren alle Wörter bis zum Buchstaben *F* erfaßt. Erst hundert Jahre später wurde dieses Werk, das „Deutsche Wörterbuch“, von Wissenschaftlern der Akademien Berlin und Göttingen mit dem Band 32 abgeschlossen. / Aus: Richter, G. und Richter, M. „Interessantes, Kurioses, Wissenswertes“ - Verlag für Deutsch., Bmaning 1994